

## Erklärung zur Verwendung von Konfliktrohstoffen

Wir unterstützen den Paragraph 1502 des Dodd-Frank Acts (United States Wall Street Reform and Consumer Protection Act) zur Einhaltung bezüglich der Verwendung sogenannter Konfliktminerale. Minerale wie Gold, Zinn, Tantalit und Wolfram werden mit der Finanzierung regionaler Konflikte und Bürgerkriege im Kongo und den Nachbarländern in Verbindung gebracht.

Als globaler Hersteller und Lieferant von Weg- und Winkelsensoren für industrielle und automotiv Anwendungen befürworten wir die Nachverfolgbarkeit von Konfliktrohstoffen und die Transparenz der Versorgungskette. Wir sind davon überzeugt, dass unsere Kunden vollständig über die Produkte, die sie erwerben, aufgeklärt werden sollten. Wir können das Ursprungsland der Rohstoffe in den Produkten unserer Lieferanten nicht immer zweifelsfrei feststellen. Im Sinne unserer Kunden sind wir aber bemüht, Produkte bereitzustellen, die den Anforderungen unserer Kunden entsprechen. Wichtige Informationen zur Verwendung von Konfliktrohstoffen in der technologischen Versorgungskette werden von der Electronics Components Industry Association und der Electronics Industry Citizenship Coalition zusammengestellt. In diese Informationen kann unter [www.eciaonline.org](http://www.eciaonline.org) Einsicht genommen werden.

Novotechnik kommt der Sorgfaltspflicht in der Lieferkette weiterhin nach. Denn wie viele andere Unternehmen sind auch wir uns der Problematik bewusst, dass bei Lieferanten eingekaufte Produkte und Komponenten Minerale aus Konfliktregionen enthalten können.

Wir haben eine einheitliche Vorgehensweise eingeführt, um die Verwendung, die Quellen und die Herkunft von Konfliktmineralen in unserer Lieferkette festzustellen. Um Risiken zu minimieren, unterstützt uns bei der Umsetzung dieser Maßnahmen eine enge Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten. Wir tragen zusätzlich Sorge dafür, dass wir im Einkauf auch weiterhin verantwortungsvoll handeln.

Ostfildern, 25. Oktober 2016



Torsten Wegner (CEO/CMO)